



Pfarrre St. Peter & Paul
6960 Buch
www.pfarrebuch.com

„Zugestellt durch
Österreichische Post“

Pfarnnachrichten

Ausgabe Nr. 75

März 2016

Auferstehung 2016



© Fotolia Urheber: ChristArt

Seite des Pfarrers

Sehnsucht nach Glück



Jeder Mensch wünscht sich, glücklich zu sein: es wird sehr viel unternommen, gekauft, gereist, gefeiert. Wir hören sehr oft den Satz: "Wenn ich das bekomme oder wenn ich viel Geld habe, wenn ich das machen kann, dann werde ich der glücklichste Mensch sein." Die Realität aber zeigt uns: Es gibt Menschen, die vom Leben alles bekommen haben, was sie sich gewünscht haben und trotzdem unglücklich sind.

Kann also der Mensch wirklich glücklich sein oder ist es eine Utopie, etwas was der Mensch nie erreichen kann? Ich bin fest davon überzeugt, dass Gott die Sehnsucht nach Glück in seine Geschöpfe hineingelegt hat. Diese Sehnsucht ist Teil von uns und sie wird uns ein Leben lang begleiten. Die Sehnsucht nach Glück ist daher keine Wunschvorstellung des Menschen, sondern in ihr spiegelt sich Gott.

Die Sehnsucht nach Glück ist im Letzten immer Sehnsucht nach Gott. Man kann diese Sehnsucht ignorieren, aber dann wird auch etwas fehlen, etwas was den Menschen innerlich gehört.

Die Sehnsucht nach wahren Glück bei Gott kann erstickt werden von der Sehnsucht nach materiellem Wohlstand, nach Macht, Erfolg und Spaß. Es ist sicher wertvoll die Lebensqualität zu verbessern, sich in der Schule und bei der Arbeit Mühe zu geben. Spaß dürfen wir auch haben aber mit Respekt für sich selbst, für die anderen, für die ganze Schöpfung und für Gott. Eine Gesellschaft, in der nur das wertvoll ist, was Spaß macht, in der nur nach Beliebigkeit gelebt wird, kann den Menschen keine Geborgenheit und kein Glück, im wahren Sinn des Wortes, schenken.

Ich glaube, dass unsere Seele keinen Durst und Hunger nach Ruhm, Macht und Reichtum hat. Unsere Seele dürstet und hungert nach Werten, die Sinn schenken.

Möge uns die Fastenzeit, die uns auf das Osterfest vorbereitet, wertvolle Erfahrungen und erlebtes Glück schenken. Fasten heißt nicht "weniger leben" oder "sich quälen". Wir müssen nicht nur den Moment des Verzichts sehen. Sondern: aus "weniger" wird oft "mehr". Weil wir auf manches verzichten, haben wir manch anderes mehr. Mehr Glück... Mehr Freude...

Was viele nicht wissen werden ...

In der Weihnachtszeit erfreuen wir uns an den schönen naturbelassenen Christbäumen. Die meisten werden aber nicht wissen, dass diese Christbäume in der Kirche seit Jahren von diversen Pfarrmitgliedern gespendet wurden bzw. werden.

Wir möchten dies zum Anlass nehmen, all diesen Spenderinnen und Spendern herzlich zu danken!

Krippenfeier

Die Temperaturen ließen zwar eher auf Frühling anstatt auf den heiligen Abend schließen. **Aber** es war wirklich „Heiliger Abend“. Heuer stand ein Krippenspiel auf dem Programm. Beim „Mesner-Stadel“ organisierten Angelika Peschek und Doris Stadelmann vom Pfarrgemeinderat ein Spiel unter freiem Himmel. In eindrucksvoller Weise stellten die jungen Schauspieler (auch zukünftige Theatertalente) die Herbergsuche von Josef und Maria dar. Meinrad Steurer – dem ein großes Danke für die Unterstützung gilt – ließ es sich nicht nehmen, dass auch echte Schafe mitwirkten. Die überaus zahlreichen Besucher bedachten die Aktiven mit langanhaltendem Applaus.



Sternsingeraktion 2016

Zwischen Neujahr und dem Dreikönigstag waren auch heuer wieder Sternsinger in unserem Dorf unterwegs. Sage und schreibe 23 Kinder und Jugendliche trotzten dem nasskalten Wetter und zogen in fünf Gruppen von Haus zu Haus, um die frohe Botschaft zu verkünden und Spenden für bedürftige Menschen in den ärmsten Ländern der Welt zu sammeln. Die Bucherinnen und Bucher waren auch heuer wieder sehr großzügig. So wurde der letztjährige Spendenrekord von € 2.724,00 um mehr als € 300,00 übertroffen. Das bedeutet, dass wir erstmals die € 3.000,00-Marke geknackt haben! Vor zehn Jahren – im Jahr 2006 – haben unsere Sternsinger € 1.948,00 gesammelt, heuer waren es unglaubliche **€ 3.052,00!** Das ist eine wahnsinnige Steigerung! Allen, welche die Sternsinger in ihre Häuser aufgenommen und etwas gespendet haben, möchten wir ein **HERZLICHES VERGELT'S GOTT** sagen. Ein besonderes Dankeschön gilt auch allen, die ein Kuvert oder Päckchen für die Sternsinger an der Haustüre oder bei den Nachbarn hinterlegt haben! Es freut uns immer wieder, dass auch viele, die nicht zu Hause sind, an die Sternsinger denken!

Ein großes Dankeschön

- **Allen Kindern und Jugendlichen, die ...**
 - ... drei Mal in ihren Weihnachtsferien zur Probe gekommen sind.
 - ... zwei Nachmittage lang durch unser Dorf gezogen sind und ca. 50 Mal ihr Lied gesungen und ihren Spruch aufgesagt haben.
 - ... sich nicht von wieder mal nasskaltem Wetter ihre gute Laune nehmen ließen.
 - ... auch nach zwei anstrengenden Nachmittagen am 6.1. früh aufgestanden sind, um als Sternsinger im Gottesdienst mitzuwirken.



Die Sternsinger waren:

Jana Böhler, Marla Böhler, Mia & Carlotta Böhler, Elena Eberle, Maximilian & Rosalie Eberle, Florian Fink, Desiree Gabriel, Angelina Hopfner, Angelina Kohler, Melina, Marian & Vanessa Lehner, Riccarda Pfeifer, Samuel Rützler, Miriam Schilling, Laurin Smit, Anna Stadelmann, Leonie & Lara Stadelmann, Jessica & Patrick Tagwerker

- Den Begleitpersonen Daniela Kohler, Ines Hopfner, Angelika Peschek, Lukas Eberle, Doris Stadelmann, Edith Pfeifer, Benjamin Gunz und Anna Hopfner
- Den vielen Müttern, die Brötchen, Pizzaschnecken, Muffins etc. fürs gemeinsame Abendessen der Sternsinger zubereitet haben.
- Pfarrer Johannes, der es sich nicht nehmen ließ, am 5.1. am Abend vorbeizukommen um mit den Sternsinger zu jausnen und Fußball zu spielen.
- Direktorin Beate Imhäuser, dass wir heuer die Räumlichkeiten der Volksschule nutzen durften, weil das Pfarrhaus aufgrund des Saalumbaus zur Zeit als Kindergarten dient.

Fabienne Hopfner & Anna Hopfner

Caritas-Haussammlung im März 2016

Die Not zu sehen, ist ein entscheidender Schritt, aber erst das Handeln hilft den Betroffenen aus der Krise heraus zu einem besseren Leben. Damit die Caritas durch ihr Handeln helfen kann ist sie auf finanzielle Hilfe angewiesen. Die Haussammlung ist dazu ein wichtiger Beitrag.

Danke für die Spenden, die den armen Menschen zu gute kommen werden.

Ergebnisse von Kirchenopfern

Datum	Zweck	Summe
06. Jänner	Missio-Opfer für Ausbildung von Priestern in drei Kontinenten	€ 801,00
10. Februar	Familienfastenopfer	€ 348,00

Ein herzliches Vergelt's Gott allen Spenderinnen und Spendern.

Ergebnisse vom Jahr 2015 im Vergleich zu den Jahren 2012, 2013 und 2014

	2012	2013	2014	2015
Opfer für Missionen (Dreikönig und Herbst)	1.912,40	1.880,21	1.895,54	1.902,19
Sternsinger	2.251,92	2.506,00	2.667,52	2.724,96
Familienfastenopfer	292,90	265,80	264,40	283,00
Caritas-Haussammlung	1.161,50	1.169,00	1.378,50	1.425,00
Caritas-Kirchenopfer	1.786,10	1.045,18	1.595,89	1.509,52
Opfer für Marianum	284,00	233,01	187,88	231,35
Christophorusopfer	378,10	553,99	349,46	434,32
Bruder u. Schwester in Not	2.286,70	2.419,07	1.918,32	2.407,18
Gesamtsumme	10.353,62	10.072,26	10.257,51	10.917,52

Wir bedanken uns bei allen Spenderinnen und Spendern die zu diesem großartigen Ergebnis beigetragen haben!

Die heilige Woche

Wie jedes Jahr möchten wir auch heuer auf die Gottesdienste in der Karwoche und Ostern besonders hinweisen. Bitte um Beachtung der zum Teil geänderten Beginnzeiten.

Palmsonntag, 20. März 2016

08:30 Uhr Palmweihe vor dem Gemeindesaal, Palmprozession, Sonntagsgottesdienst in der Pfarrkirche

Gründonnerstag, 24. März 2016

20:00 Uhr Abendmahlfeier

Karfreitag, 25. März 2016

08:00 Uhr Anbetungsstunde

14:00 Uhr Anbetungsstunde (*gestaltet durch die Schüler*)

20:00 Uhr Karfreitagliturgie mit Betrachtung des Leidens und Sterbens Jesu

Karsamstag, 26. März 2016

08:00 Uhr Kreuzwegandacht

20:00 Uhr Osternachtsfeier

Ostersonntag, 27. März 2016

09:00 Uhr Festgottesdienst

Versöhnungsgottesdienst:

Sonntag, 06. März 2016

Beichtgelegenheit:

Samstag, 19. März 2016 um 18:30 Uhr

Am Karfreitag sind alle eingeladen, als Zeichen der Verehrung des Heiligen Kreuzes wieder eine oder mehrere Blumen mitzubringen. Mit diesen Blumen wird dann zu Ostern die Kirche geschmückt.

Festgottesdienst „Christi Himmelfahrt“

Am Donnerstag, 5 Mai 2016 dürfen wir einen ganz besonderen Festgottesdienst feiern. In Zusammenarbeit mit dem ORF-Landesstudio Vorarlberg wird unser Gottesdienst im Radio österreichweit und im Internet weltweit direkt übertragen. Diese Radiogottesdienste finden einen überaus großen Zuspruch in ganz Österreich. Der Internetlink wird einen Tag davor auf unserer Internetseite www.pfarrebuch.com veröffentlicht.

Die Direktübertragung beginnt um 10:00 Uhr bei Radio Vorarlberg.

Auch für unseren Pfarrer Johannes Sandor ist dieser Gottesdienst sicherlich eine spannende Sache. Folgende Gruppen haben sich in dankenswerter Weise bereit erklärt beim Festgottesdienst mitzuwirken: Schülerchor der Volksschule Buch, der Bucher Dreigesang und eine Bläsergruppe vom Musikverein. Der Volksgesang wird durch Hubert Sinz als Kantor und durch Isolde Mihatsch (Organistin der Pfarre St. Kolumban, Bregenz) an der Orgel unterstützt.

Die Liedauswahl wurde so gestaltet, dass die Gottesdienstbesucher mitsingen können. Auf dem Programm stehen Lieder aus dem Gotteslob und aus dem DAVID.

Wir würden uns sehr freuen, wenn wir zahlreiche Mitfeiernde zu diesem einmaligen Festgottesdienst begrüßen können.

Familienverband Buch

Wir machen vom Familienverband aus jeden Monat ein Treffen im Gemeindezentrum, dabei wechseln wir zwischen Babyfrühstück und Zwergentreff. Das Frühstück findet alle zwei Monate immer am 2. Mittwoch am Vormittag statt, wenn auch die Hebamme in Buch ist. So können sich die Frauen untereinander bei Kaffee und Brötchen austauschen und nebenbei auch zur Hebamme gehen und Fragen stellen. Es ist für Mütter mit Kleinkindern bis 3 Jahre. Und dann machen wir jeden zweiten Monat immer am 1. Dienstag am Nachmittag einen Zwergentreff für die Kinder bis 6 Jahre mit Begleitung. Dabei haben wir immer verschiedene Themen. Es wird gebastelt, gesungen, gespielt, verkleidet, was gerade zur Jahreszeit passt. Momentan ist Buch mit vielen Kindern gesegnet und unsere Treffen werden erfreulicherweise gut angenommen.



Text & Foto: Mirjam Eberle

Priester aus unserer Pfarre

Nachdem es heuer 50 Jahre her sind, dass zum letzten Mal ein Bucher zum Priester geweiht wurde, wollen wir in einem Rückblick die Primizen der letzten 130 Jahre auflisten.

- 10.07.1966 Herbert Böhler
Herbert Böhler ist der einzige noch lebende Priester aus unserer Pfarre. Er ist seit 1966 ununterbrochen Seelsorger in Schruns und kann heuer das 50-jährige Priesterjubiläum feiern.
- 22.07.1956 Reinold Flatz
Er war im Orden der Herz Jesu Priester gestorben am 2.11.2002.
- 07.07.1931 Johann Eiler
Er war zuletzt Dekan und Pfarrer in Bezau gestorben am 29.08.1979.
- 08.07.1930 Georg Schelling
Bekannt als KZ-Priester, zuletzt Pfarrer in Nenzing gestorben am 08.12.1981
- 29.07.1897 Ludwig Böhler (Pater Franz Solan Böhler)
Kapuzinerpater, u.a. Gefängnisseelsorger gestorben am 29.01.1934
- 15.07.1897 Simon Stadelmann
Zuletzt Pfarrer in Wolfurt gestorben am 9.02.1936
- 09.08.1882 Isidor Hopfner
Im Jesuitenorden, Professor an der Stella Matutina gestorben am 11.08.1937

Wir gratulieren zum Geburtstag

03.03.	Josef Österle	Höfling	82 Jahre
03.03.	Sieglinde Eberle	Bach	74 Jahre
04.03.	Hans Hopfner	Egg	84 Jahre
07.03.	Ewald Hopfner	Gartland	79 Jahre
12.03.	Walter Ritter	Ebnet	70 Jahre
15.03.	Gottfried Sinz	Höfling	77 Jahre
15.03.	Annelies Böhler	Höfling	67 Jahre
18.03.	Eugen Flatz	Tobel	65 Jahre
18.03.	Hans Braito	Kennelbach	71 Jahre
19.03.	Josef Eberle	Mohr	71 Jahre
21.03.	Karoline Lerbscher	Rohner	81 Jahre
21.03.	Irma Stadelmann	Bach	73 Jahre
23.03.	Rita Ritter	Ebnet	68 Jahre
29.03.	Anna Stadelmann	Ebnet	72 Jahre
30.03.	Thekla Gunz	Heimen	81 Jahre
31.03.	Katharina Zengerle	Langenegg	101 Jahre
02.04.	Ingrid Böhler	Höfling	69 Jahre
04.04.	Hilda Hopfner	Gartland	77 Jahre
07.04.	Bernhard Stadelmann	Risar	69 Jahre
26.04.	Maria Groß	Egg	87 Jahre
28.04.	Josef Stadelmann	Risar	80 Jahre
29.04.	Reinhilde Sinz	Tobel	88 Jahre
02.05.	Resi Flatz	Bach	70 Jahre
05.05.	Josef Eberle	Bach	73 Jahre
06.05.	Edelbert Schelling	Rohner	66 Jahre
09.05.	Werner Scherl	Bach	68 Jahre
14.05.	Hubert Eberle	Heimen	84 Jahre
15.05.	Maria Eberle	Mohr	72 Jahre
19.05.	Ludmilla Stadelmann	Siedlung	88 Jahre
21.05.	Elvira Sinz	Risar	80 Jahre
26.05.	Katharina Groß	Egg	89 Jahre

Jahrstage für Verstorbene

Sonntag
03. April 2016



Maria Eberle
gestorben 2013

Sonntag
03. April 2016



Hermine Leitner
gestorben 2015

Sonntag
01. Mai 2016



Karl Stoppel
gestorben 2012

Sonntag
01. Mai 2016



Peter Fink
gestorben 2013

Sonntag
01. Mai 2016



Heinrich Feigl
gestorben 2015

Taufe

Lina Emma Flatz
Kind von Anke und Joachim Flatz
geboren am 1. Oktober 2015
getauft am 23. Jänner 2016

Wir gedenken der Verstorbenen



Maria Steuerer
93 Jahre
gestorben am 13. Jänner 2016



Siegfried Felder
83 Jahre
gestorben am 22. Februar 2016

Humorvolles zum Schluss



Impressum:
Für den Inhalt verantwortlich:
Pfarrgemeinderat Buch
DVR: 0029874(12035)
Druck:
Diöpress Feldkirch